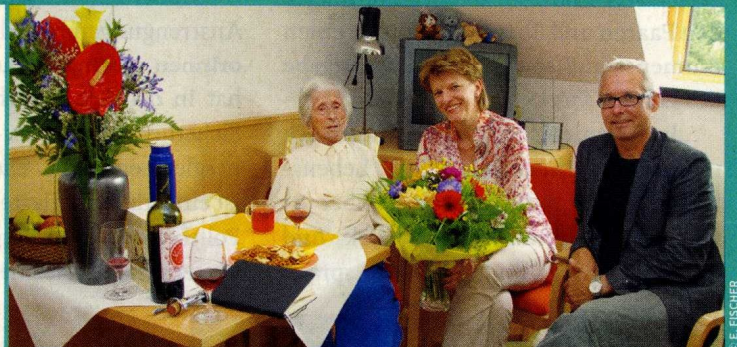


## Sommerblumen und Josefströpfel zum 104ten

**A**m 7. Juli besuchte Bürgermeisterin Mag.a Christine Oppitz-Plörer Maria Kirchmair, die älteste Bewohnerin des Hauses St. Josef am Inn, um ihr mit einem Strauß Sommerblumen zum 104. Geburtstag zu gratulieren. „104 Jahre ist ein wahrhaft beeindruckendes Alter. Es ist unglaublich, was Sie schon alles erlebt haben“, so Oppitz-Plörer. Zur Feier des Tages stieß die Jubilarin mit einem „Josefströpfel“, dem Hauswein des Heims St. Josef, mit ihren Gästen an. Die rüstige

**Ein wahrhaft  
biblisches Alter:**  
Bgm. Christine  
Oppitz-Plörer  
und GF des Hau-  
ses St. Josef am  
Inn Christian Ju-  
ranek gratulierten  
Maria Kirchmair  
(l.) zum 104.  
Geburtstag.



Seniorin ist in Triest aufgewachsen, ihr Vater war Angestellter der k.k. Staatsbahnen. Die gelernte Schneiderin heiratete einen Kaufmann aus Wattens, mit dem sie eine Eisenwarenhandlung errichtete. Erst mit 99 Jahren übersiedelte sie ins

Seniorenwohnheim. Maria Kirchmaier ist zufrieden, freundlich und gesund, lediglich die Mittagshitze machte sie etwas schläfrig. „Im nächsten Jahr stoßen wir am Vormittag mit einer Tasse Tee an“, meinte daher die Bürgermeisterin. <sup>EF</sup> ■